

# BIOGAS 2022

## 15. INNOVATIONSKONGRESS

OSNABRÜCK  
PRÄSENZ UND DIGITAL

11. - 12. Mai 2022

Deutsche Bundesstiftung Umwelt (ZUK)

Mit Verleihung des  
Biogas Innovationspreises 2022  
der Deutschen Landwirtschaft

Call for Papers

10.000 € Preisgeld für die Wissenschaft



Wissenschaftliche Begleitinstitutionen: Universität Rostock Traditio et Innovatio



Trägerinstitutionen:



www.biogas-innovationskongress.de

**Joker Biogas – Nur durch Innovationen  
Beteiligen Sie sich mit Ihrer Innovation!  
Einsendeschluss ist der 14. Februar 2022**

Nicht wenige Experten bezeichnen Biogas als zukünftige Schlüsseltechnologie in der Energiewende. Im Konzert der mittlerweile konkurrenzfähigen Energieträger Sonne und Wind nimmt Biogas seinen Platz als bedeutender klimafreundlicher sowie grundlastfähiger und flexibler Energieträger ein. Nicht zuletzt seitdem der Einsatz landwirtschaftlicher Reststoffe wie Stroh, Rüben, Mist und Gülle zunimmt und die bäuerliche Nahwärmeversorgung ausgebaut wird, nimmt die Akzeptanz der Anlagen in der Bevölkerung stetig zu. Dieser Trend wird im Wesentlichen durch Innovationen befördert, die erhebliche Auswirkungen auf die Betriebsoptimierung bestehender Anlagen haben. Es ist erfreulicherweise feststellbar, dass viele deutsche und internationale Hochschulen sowie wissenschaftliche Institutionen ihre Biogas-Forschungstätigkeit intensiviert haben. Auch aus der Wirtschaft kommen wegweisende Entwicklungen, wie wir seit mehreren Jahren bei den Projekt-Einsendungen zum Biogas Innovationskongress bemerken. Einen besonderen Raum nehmen zumal die vielen Kooperationsprojekte zwischen Wissenschaft und Wirtschaft ein.

#### Kurzinfo zum Ablauf

Aus allen Einsendungen ermittelt eine Jury die 15 besten Innovationen. Die ausgewählten Einsender können ihre Innovationen dann der versammelten Fachpresse und den Fachteilnehmern des Kongresses vorstellen. Jede dieser Innovationen wird 2022 wieder in einem gedruckten Tagungsband ausführlich dargestellt. Darüber hinaus werden 2 der 15 ausgewählten Innovationen mit dem Biogas Innovationspreis der Deutschen Landwirtschaft in den Bereichen Wissenschaft (10.000 € Preisgeld) und Wirtschaft ausgezeichnet.

#### Die Preisträger 2021:

Erstmals wurde der mit 10.000 € dotierte Wissenschaftspreis an ein chinesisch/deutsches Kooperationsprojekt vergeben, und damit erstmals an nichteuropäische Wissenschaftler. Diese Entwicklung des Kongresses innerhalb der vergangenen 15 Jahre zeigt, welchen Stellenwert der jährlich stattfindende Biogas-Innovationskongress mittlerweile weltweit besitzt.

Den mit 10.000 € dotierten Wissenschaftspreis 2021 erhielt das Forscherteam Jianbin Guo und Hui Sun von der China Agricultural University aus Peking. Die deutschen Forschungspartner Dr. Britt Schumacher und Prof. Dr. Walter Stinner vom DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum in Leipzig wurden ebenfalls je mit einer Urkunde, allerdings ohne finanzielle Dotierung, geehrt. Alle 4 Wissenschaftler\*innen erhielten den Wissenschaftspreis 2021 für Ihre Arbeit zum Thema „Strohsilierung mit flüssigem Gärrest – kosteneffiziente Lagerung und Aufbereitung zur Biogaserzeugung“.

Der Wirtschaftspreis 2021 ging an Christoph Heitmann von der BENAS Biopower GmbH aus Ottersberg. Christoph Heitmann wurde für seine zukunftsweisende Arbeit zum Thema „Magaverde - Magisch grüne Produkte“ ausgezeichnet, mit der er höchst innovative Perspektiven zur Produktentwicklung aus Gärresten aufzeigte.

Nach der Laudatio verliehen der stellvertretende Generalsekretär des Deutschen Bauernverbandes Udo Hemmerling und Prof. Dr. mont. Michael Nelles (Wiss. Geschäftsführer am Deutschen Biomasseforschungszentrum gGmbH / DBFZ und Inhaber des Lehrstuhls für Abfall- und Stoffstromwirtschaft der Agrar- und Umweltwissenschaftlichen Fakultät an der Universität Rostock) die Preisurkunden. Das Preisgeld in Höhe von 10.000 € stellt seit Beginn der Preisvergaben die Landwirtschaftliche Rentenbank zur Verfügung. Die Preisverleihung fand ebenfalls coronabedingt unter Einhaltung der Hygienevorschriften zum 2. Mal in den Studioräumen des DBFZ in Leipzig statt, wobei die

beiden chinesischen Wissenschaftler per Video zugeschaltet waren. Für die 4er Gruppe des Wissenschaftspreises nahm stellvertretend Prof. Dr. Walter Stinner die Urkunden in Empfang.

#### Zum Procedere des „Call for Papers“:

Aus allen Einsendungen wird eine Fachjury die 15 innovativsten und am besten umsetzbaren Biogas-Innovationen herausfiltern. Die ausgewählten Einsender werden ihre Innovationen vor ca. 250 Anlagenbetreibern, Vertretern der Fachpresse, Unternehmensvertretern der Biogasbranche und Energieversorgern sowie Wissenschaftlern aus ganz Deutschland und Europa präsentieren. Alle ausgewählten Innovationen werden im Tagungsband 2022 ausführlich dargestellt.

#### Auswahlverfahren:

Die aus Wissenschaftlern, Verbandsvertretern und Vertretern öffentlicher Einrichtungen bestehende Jury wird Ende Februar 2022 ihre Auswahl aus den eingereichten Innovationen treffen und bereits zu diesem Zeitpunkt die Innovations-Preisträger ermitteln. Wissenschaftliche Leitung des Auswahlgremiums: Prof. Dr. Michael Nelles, Uni Rostock / DBFZ Leipzig

#### Der Biogas-Innovationspreis der Deutschen Landwirtschaft 2022:

Traditionell wird auch 2022 der Biogas-Innovationspreis der Deutschen Landwirtschaft für die beiden innovativsten Einsendungen vergeben. Dieser Innovationspreis ist in zwei Kategorien aufgeteilt: Er wird für die Wissenschaft und die Wirtschaft vergeben. Hervorzuheben ist, dass der Wissenschaftspreis i.d.R. mit 10.000,00 € dotiert ist, die die Landwirtschaftliche Rentenbank zur Verfügung stellt.

#### Zielsetzung, Themenbereiche und Teilnehmer-Zielgruppen:

<b>Zielsetzung:</b>	Vermittlung von Innovationen in Theorie und Praxis zur Optimierung bestehender Anlagen. Technologietransfer.
<b>Themenbereiche:</b>	Biomasseanbau, Substratauswahl, Verwertung der Gärprodukte, Biogastechnologie, Nutzung des Biogases, Informationstechnologie, Finanzierung und Vermarktungsstrategien.
<b>Zielgruppen:</b>	Hersteller, Zulieferer, Investoren und Betreiber von Biogasanlagen, Finanzierungsinstitutionen, Energieversorger, Planungsbüros, Beratung, Wissenschaftliche Institutionen, Energie- und Umweltpolitiker, Fachpresse.



**Preisträger des Jahres 2021:**  
Von links vorne: Prof. Dr. Walter Stinner (DBFZ) und Christoph Heitmann (BENAS Biopower GmbH). Hinten von links: Udo Hemmerling (Deutscher Bauernverband), Prof. Dr. mont. Michael Nelles (DBFZ) und Dr. Peter Kormatz als Laudator (DBFZ).

**Die Formalien:  
Call for Papers  
Einsendeschluss: 14. Februar 2022**

#### Achtung: Unterschiedliche Einsendemodalitäten für Wirtschaft und Wissenschaft

#### 1. Vorgaben für Einsendungen von Unternehmen, Anlagenbetreibern und Privatpersonen:

Alle Unternehmen, Anlagenbetreiber und Privatpersonen, die im Rahmen des Kongresses vor 250 Teilnehmern und der anwesenden Fachpresse über ihre neuesten Produktentwicklungen, Verfahrenstechniken oder Forschungsergebnisse berichten möchten, werden gebeten eine Kurzfassung mit folgenden Stichpunkten formlos per mail an das Landvolk Niedersachsen: [harald.wedemeyer@landvolk.org](mailto:harald.wedemeyer@landvolk.org) zu senden:

- Titel des Kurzreferates
- Anwendungsbereich der Entwicklung oder des Forschungsergebnisses
- Bisheriger Stand der Technik
- Kurzbeschreibung der Neuheit
- Vorteile gegenüber der herkömmlichen Technik
- Name und Kontaktdaten des/der Referenten/in

#### 2. Vorgaben für Einsendungen von wissenschaftlichen Institutionen:

In Anbetracht der Tatsache, dass aus allen wissenschaftlichen Einsendungen der Preisträger bzw. die Preisträgerin des mit 10.000 € dotierten Wissenschaftspreises ermittelt wird, sollen diese Einsendungen eine vergleichbare Struktur und Größe aufweisen. Als wissenschaftliche Einsendungen gelten alle Einsendungen von Hochschulen, wissenschaftlichen Instituten und Einsendungen von Kooperationspartnern aus Wissenschaft und Wirtschaft.

**Die entsprechenden Vorgaben hierzu wurden vom wissenschaftlichen Beirat des Kongresses erarbeitet und sind hier veröffentlicht:** Erläuterungen zu Formalien und Struktur wissenschaftlicher Einsendungen finden Sie unter [www.biogas-innovationskongress.de/Downloads/Callwissenschaft Erlaeuterung.pdf](http://www.biogas-innovationskongress.de/Downloads/CallwissenschaftErlaeuterung.pdf)

Eine Beispielvorlage für wissenschaftliche Einsendungen finden Sie unter [www.biogas-innovationskongress.de/Downloads/Callwissenschaft Vorlage.pdf](http://www.biogas-innovationskongress.de/Downloads/CallwissenschaftVorlage.pdf)

Alle Einsendungen sind bis zum 14. Februar 2022 an das Landvolk Niedersachsen, Herrn Harald Wedemeyer, zu richten. Seine Mailadresse lautet: [harald.wedemeyer@landvolk.org](mailto:harald.wedemeyer@landvolk.org)

#### Veröffentlichung der ausgewählten Referate:

Alle ausgewählten Referent\*innen bitten wir, uns nach gesonderter Aufforderung vor Kongressbeginn eine Kurzfassung Ihres Vortrags für den Tagungsband zur Verfügung zu stellen. Durch Teilnahme am Auswahlverfahren erklären Sie Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung dieser Kurzfassung im Tagungsband 2022.

#### Anmeldung Kongressteilnehmer:

Ab sofort ist die Anmeldung als Kongressteilnehmer möglich. Die Präsenz-Teilnahmegebühr für 2022 beträgt wie bisher 260,00 € zzgl. ges. MwSt. Auch die Reduktion des Teilnehmerpreises für die Mitglieder der Trägerinstitutionen auf 240,00 € zzgl. ges. MwSt. bleibt so.

Wir werden auch parallel eine Digitalvariante des Kongresses anbieten. Das bedeutet, wir werden den Kongress zeitgleich live ins Netz stellen. Die digitale Teilnehmergebühr haben wir um die nicht entstehenden Verpflegungskosten auf 210,00 € zzgl. ges. MwSt. reduziert. Entsprechend für Mitglieder der Trägerinstitutionen auf 190,00 € zzgl. ges. MwSt.